

Windeck, im Dezember 2018

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Spender,
liebe Sympathisanten,

Freud und Leid liegen oft dicht nebeneinander. Dies konnten wir in diesem Jahr an 2 Beispielen hautnah erleben.

Im Februar verstarb unerwartet unser Freund und langjähriger Geschäftsführer Walter Masemann kurz nach seinem 72 Geburtstag.

Sehr gefreut und stolz waren wir, als im Juni unsere Ordensschwester Regina Kuhlmann in ihrer Heimatstadt Vechta für ihr soziales Engagement in Sambia zur Ehrenbürgerin ernannt wurde.

Vertreter unseres Vorstandes nahmen auf Einladung des Bürgermeisters an dem feierlichen Festakt teil.

Ein ausführlicher Bericht hierüber und die Laudatio des Bürgermeisters finden Sie auf unserer Homepage unter „Vereinsleben“.

Auf der gleichen Seite finden Sie auch den interessanten und ausführlichen Erfahrungsbericht mit schönen Bildern von Verena Vüllers und Lea Kloppenburg, die 6 Monate im Waisenhaus und der Schule von City of Hope in Lusaka hospitierten. Es hat ihnen so gut gefallen, dass sie am liebsten noch längere Zeit dort geholfen hätten.

In der Barfuss-Schule in Ndola wurde mit unserer Spende begonnen, den Werkraum für die Jungen mit Leben zu erwecken. Es wurden Werkzeuge und Materialien gekauft und der Werkunterricht findet nun statt (s. Vereinsleben).

In diesem Jahr haben wir, wie geplant, 7.000 Euro für den Hauswirtschaftsunterricht für die Mädchen überwiesen und die ersten Unterrichtsstunden haben begonnen.

Das Poverello Projekt in Lusaka wird im üblichen Umfang weiter gefördert.

Die neuen Datenschutzrichtlinien haben wir zwischenzeitlich umgesetzt und die Verfahrensweise ist auf unserer Homepage neben der Rubrik „Impressum“ einzusehen.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde Ulrich Quade als Geschäftsführer und Kassierer gewählt. Er hatte dieses Amt schon seit dem 1. Januar kommissarisch ausgeübt.

Im kommenden Jahr wollen wir beim Golfclub Rhein Sieg in Hennef ein Benefizturnier durchführen und hoffen auf ein gutes finanzielles Ergebnis.

Geplant ist weiterhin auf einem Ackergrundstück in Windeck-Alsen, das uns kostenlos zur Verfügung gestellt wird, Kartoffeln, Knoblauch und Sonnenblumen anzubauen, und die Ernte dann im Herbst in Windeck zugunsten der Waisenkinder zu verkaufen.

Schwester Regina, Schwester Prisca von City of Hope und Schwester Gabrielle von der Barfuss-Schule grüßen alle Spender und bedanken sich sehr für die bisherige Unterstützung in jeglicher Form.

Wir werden unser Engagement weiter fortführen, wobei wir auch wie bisher auf Ihre Unterstützung hoffen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin A. Juda
1. Vorsitzender

Gabriele Bredenbrock
2. Vorsitzende

Ulrich Quade
Geschäftsführer

P.S.: Wenn Sie unser jährliches Rundschreiben nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte per Mail an info@foerderverein-windeck.de mit